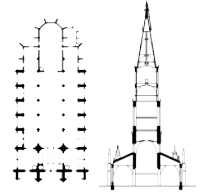


Grundlagen, Archiv, Dokumentation



Plandatenbank, Kartierungen

Die Filemaker-Datenbank, über deren Entwicklung wir laufend berichten, wurde im Berichtsjahr um ein digitales Planarchiv ergänzt. Dieses soll den Überblick über die aktuellen Pläne und Handzeichnungen am Bau erleichtern. Als Grundlage wurden mehrere Laufmeter von in Ordnern abgelegten Handkartierungen der letzten 10 Jahre gescannt und in die Datenbank integriert. Über den Winter 2010/11 wurde auch der aufgestaute Stapel an Handkartierungen ins CAD übertragen. Der Hauptteil der Arbeit (Kontrolle aller Pläne durch Peter Völkle und weitere Systematisierung der Arbeitsschritte und Hilfsmittel) folgt im Verlaufe 2011.



Baufnahmen

Das Fotogrammetrieprojekt wurde mit neuen Auswertungen vervollständigt. Im Berichtsjahr waren Grundrisse und Schnitte in Arbeit. Auf der Grundlage der vorliegenden Daten wurden Versuche mit dreidimensionalen Visualisierungen angestellt. Diese könnten in Zukunft die Kartierung von Schäden und Massnahmen in Gewölben im Innenbereich erleichtern. In Ergänzung zur Fotogrammetrie wurden ein weiteres Mal Versuche mit 3D-Scannern durchgeführt. Dabei zeigten sich die von früheren Versuchen her bekannten Probleme mit der Datenmenge und der Auswertung erneut. Somit kann weiterhin festgehalten werden, dass die Fotogrammetrie die bisher besten Ergebnisse bei der Erfassung des Bauwerks erbringt.



(o.) Grosser Nachholbedarf: sämtliche Handkartierungen der letzten 10 Jahre werden durch Werner Spätig ins CAD übertragen. Im Anschluss werden alle Pläne durch Bauhütte und Bauleitung kontrolliert und ergänzt.

(u.) Ergänzung der fotogrammetrischen Pläne mit 3D-Scanning durch Firma Grunder, Bern (Versuch in der Lom-bachkapelle unter sehr engen Platzverhältnissen).